

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1998/2/9 10ObS320/97z, 10ObS236/99z, 10ObS258/02t, 10ObS128/08h, 10ObS70/11h, 10ObS118/12v

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 09.02.1998

Norm

ASVG §137 Abs1

ASVG §154 Abs1

B-KUVG §65

Rechtssatz

Die Unterscheidung zwischen Heilbehelfen (§ 137 Abs 1 ASVG) und Hilfsmitteln (§ 154 Abs 1 ASVG) ist danach zu treffen, ob der Behelf (im konkreten Anwendungsfall) dem Heilungszweck dient ("Heilbehelf") oder ob er erst nach Abschluss des Heilungsprozesses (als "Hilfsmittel") zum Einsatz kommt.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 320/97z

Entscheidungstext OGH 09.02.1998 10 ObS 320/97z

- 10 ObS 236/99z

Entscheidungstext OGH 06.06.2000 10 ObS 236/99z

Beisatz: Der Unterscheidung im Bereich des B-KUVG kommt keine entscheidende Bedeutung zu, weil dieses Gesetz sowohl Heilbehelfe als auch Hilfsmittel (anders als ASVG und BSVG) als Teile der gesetzlichen Pflichtleistung normiert. (T1); Veröff: SZ 73/92

- 10 ObS 258/02t

Entscheidungstext OGH 18.02.2003 10 ObS 258/02t

Auch; Veröff: SZ 2003/14

- 10 ObS 128/08h

Entscheidungstext OGH 04.11.2008 10 ObS 128/08h

Auch

- 10 ObS 70/11h

Entscheidungstext OGH 08.11.2011 10 ObS 70/11h

Auch; Beisatz: Zur Beurteilung der Frage, ob im konkreten Fall ein „Heilbehelf“ iSd § 137 ASVG begeht wird, kommt es allein darauf an, ob die angestrebte Zurverfügungstellung eines Multifunktionskrankenfahrstuhls im Zusammenhang mit einer Krankenbehandlung steht; (nur) solange eine (noch) behandlungsbedürftige Krankheit iSd § 120 Abs 1 Z 1 iVm § 133 Abs 2 ASVG durch ärztliche Hilfe, Heilmittel oder Heilbehelfe beeinflussbar und eine Verbesserung bzw Stabilisierung der Gesundheit, Arbeits- oder Selbsthilfefähigkeit (noch) zu erwarten ist, muss die „Krankenbehandlung“ (also auch die Versorgung mit den notwendigen Heilbehelfen) von der Krankenkasse getragen werden, soweit dadurch das Maß des Notwendigen iSd § 133 Abs 2 ASVG nicht überschritten wird. (T2)

- 10 ObS 118/12v

Entscheidungstext OGH 10.09.2012 10 ObS 118/12v

Auch; Veröff: SZ 2012/86

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0109537

Im RIS seit

11.03.1998

Zuletzt aktualisiert am

15.06.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>